

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 76 (1989)
Heft: 5: Wohnformen ohne Form = Formes d'habitat sans forme = Residential forms without form

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sichtmauerwerk wird grenzenlos.

Ohne StahlTon
stösst die Bau-
weise mit Sicht-
mauerwerk über-
all an Grenzen.

Können doch Ge-
setze der Baustatik und Regeln
der Baukonstruktion einen dik-
ken Strich ausgerechnet durch
die besten Gestaltungsideen
machen.

Um beispielsweise aus Sicht-
steinen ein Eckrundfenster über
zwei Geschosse zu konstruieren,
braucht es einiges mehr als nur
Sinn für das Schöne und Ausgefal-
lene.



Gewerbehaus Bielstrasse, Solothurn.

StahlTon -Sichtbauteile aus dem
vielfältigen Programm
bieten dazu die Lösung. In Formen,
Abmessungen und Farben, die
dem Konzept des Architekten ent-
sprechen. Aus Materialien, wel-
che sich seit Jahrzehnten bewäh-
ren. Konstruiert und gefertigt
durch Leute, die ihr Fach beherr-
schen. Ausgeführt zum richtigen
Termin und zu realistischen Prei-
sen. In einer Top-Qualität, welche
die höchsten Ansprüche an Dauer-
haftigkeit und Sicherheit erfüllt.
Angeboten vom Unternehmen, das
seine kompetente Beratung auf
langjährige Erfahrung abstützt.

**Öffnen Sie
meinem Sichtmauerwerk
die Grenzen.**

Zeigen Sie mir die Möglichkeiten,
die mir Ihre Sichtbauteile eröffnen:

- mit Beispielen ausgeführter
Arbeiten
- bei einem persönlichen
Gespräch über ein konkretes
Projekt.

WBW

Firma: _____

Name: _____

Strasse: _____

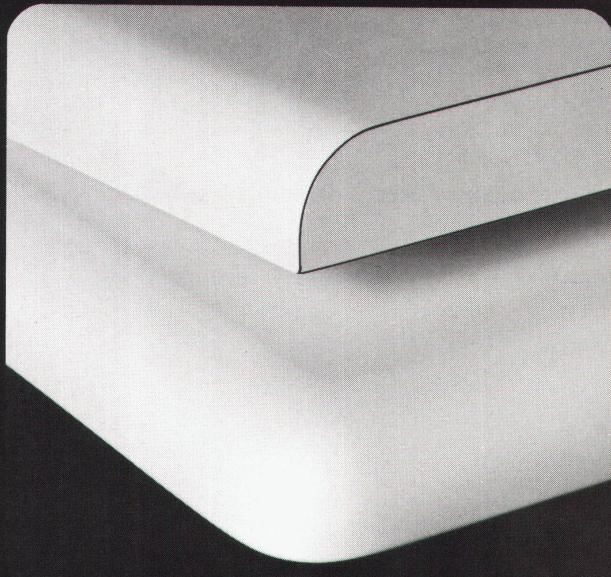
PLZ/Ort: _____

Tel.: _____ Intern: _____

Einsenden an StahlTon AG,
Riesbachstrasse 57, 8034 Zürich

 **StahlTon**

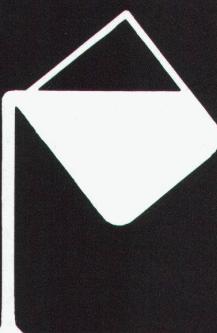
wo postforming aufhört ...



Wenn eine einfache Rundung für Ihr Holzbauteil nicht genügt. Wenn eine dreidimensionale Verformung und höchste Qualität verlangt werden.

**Dann gibt es für Sie nur eine Lösung:
Beschichtung mit Orsopal-Gießharz.
Rundherum. Nahtlos. Zwei bis drei
Millimeter stark. Das hält dauerhaft.
Auch in feuchten Räumen.**

**... fängt Orsopal
erst richtig an!**



**25 Jahre
orsopal**

**Dokumentation und Beratung durch:
Orsopal AG, 5742 Kölleken, 064 43 11 21**

**Graphische Sammlung Albertina
Wien**
Der Wiener Aktionismus 1963–1970
bis 15.5.

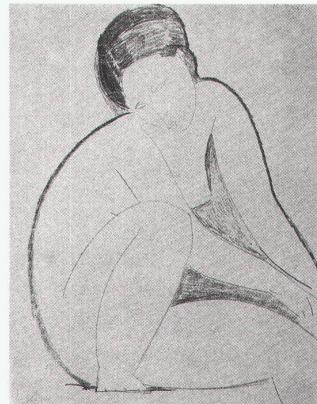
Kunstforum Wien
Egon Schiele und seine Zeit. Aus der
Sammlung Leopold
bis 18.6.

Kunstmuseum Winterthur
Per Kirkeby
bis 28.5.
Constantin Guys
bis 11.6.

Kunsthaus Zug
«Konkret» – Drei Künstler aus drei
Ländern
bis 11.6.

Grafik-Sammlung der ETH Zürich
«CH-Grafik live»: Aus dem Atelier
von Catherine Bolle
bis 4.6.

Kunsthaus Zürich
Disegno italiano 1908–1988
bis 15.5.
Bilder aus der Neuen Welt – Amerikanische Malerei des 18. und 19. Jh.
bis 15.5.
Realismus – Impressionismus –
Symbolismus
3.6.–30.7.



Amedeo Modigliani:
Sitzender Akt, um 1914

Museum für Gestaltung Zürich
Fotovision – Projekt Fotografie nach
150 Jahren
bis 16.7.

Museum Rietberg Zürich
«Islamische Kalligraphie» (Haus zum
Kiel)
bis 31.8.

Shedhalle Zürich
Thom Puckey – Skulptur
bis 14.5.

**Stiftung für konstruktive und
konkrete Kunst Zürich**
Carlos Cruz-Diez – Bilder als
chromatische Ereignisse
bis 28.5.
Fünf Malerinnen aus einer
Generation
bis Juni

Architekturmuseen

(*Ohne Verantwortung der Redaktion*)

Architekturmuseum Basel
Saffa 1928, 1958 ... 1988? Und heute:
Ein Projekt von Inès Lamunière, Flo-
ra Ruchat-Roncati, Beate Schnitter
bis 25.6.

**Deutsches Architekturmuseum
Frankfurt**
Architektur im 20. Jahrhundert. Aus
der Sammlung des DAM
Papierarchitektur. Neue Projekte aus
der UdSSR
bis 14.5.
New York – Architektur 1970–1990
The Heavy Dress Collection. Hoch-
hausentwürfe von Matteo Thun
2.6.–13.8.

**Finnisches Architekturmuseum
Helsinki**
Catalonia '80 – Eine Ausstellung
über Bauen in Katalonien, einer der
interessantesten Gegenden für zeit-
genössische Architektur
Art Nouveau – Architektur in der
DDR von 1895 bis 1907
10.5.–11.6.



Kaleva-Kirche, Tampere (Finnland), 1966

**Centre Georges Pompidou, Galerie
du CCI, Paris**
Culture de l'objet – Design, arts plas-
tiques, architecture
bis 29.5.

Bellevue Art Museum Seattle
Eliel Saarinen in Finnland
bis 1.6.

Galleria di Architettura Venezia
Oriol Clos, Josep Parcerisa,
Maria Rubert: Erweiterung des Par-
lamentsgebäudes in Madrid
bis 27.5.

Architekturforum Zürich
Kasernenareal Zürich
bis 31.5.
Zaha Hadid – Neueste Werke
11.–31.5.

**Architekturfoyer ETH Hönggerberg
Zürich**
Villa Kenwin (1930–1932). Eine Bau-
monographie
bis 18.5.
Cities of Childhood – Italian Colonies
of the 1930s
26.5.–15.6.

Haupthalle ETH Zentrum Zürich
Reima & Raili Pietilä, Architekten,
Helsinki
bis 25.5.